



GLOBONET GmbH Toggenburgerstrasse 26 CH-9500 Wil

Wil, den 11.05.2016

## **Schweizer Destinationen für ihre Online-Personalisierung und Kundeninteraktion gekürt**

### **Graubünden räumt erneut beim GLOBONET eTourism-Award ab**

Lugano – Die Gewinner des sechsten GLOBONET eTourism-Awards stehen fest: Die Erstplatzierten des vergangenen Jahres, Graubünden, konnten sich noch einmal durchsetzen. Flavio Godenzi holte sich den ersten Preis freudestrahlend stellvertretend für seine Destination ab. Auf dem Fusse folgten Basel auf dem zweiten und Zürich auf dem dritten Platz.

Voller Spannung erwarteten die Tourismusdirektoren und -direktorinnen aus der ganzen Schweiz die Bekanntgabe der Gewinner zum Thema Online-Personalisierung und -Kundeninteraktion. Seit Wochen fieberten die Nominierten gemeinsam mit ihren Kollegen auf diesen Moment hin und wollten es endlich wissen: Wer unterstützte die Gäste optimal beim Planen der Ferien? Welche Tools stachen besonders hervor, wenn es um die Inspiration der User ging? Wessen Gäste konnten sich über den persönlichen Dialog auf den Online-Kanälen freuen? Nach einem spannenden Kopf-an-Kopf-Rennen mit zehn starken Nominierten konnten sich aus dem Kampf der Favoriten drei besonders herausheben und mit einer verdienten Trophäe nach Hause gehen.

„Grossen Respekt Ihnen allen! Sie machen Ihr Land zu einem der schönsten Reiseziele Europas“, lobte Laudatorin Christiane Wolff (Chief Corporate Communications Officer der Serviceplan Gruppe) die Tourismusmanager in ihrer Rede. Für die Nominierten, vor allem aber für die Preisträger waren die internationalen Juroren ebenfalls voll des Lobes. Das im vergangenen Jahr zweitplatzierte Zürich punktete durch interaktive Elemente, viele Informationen und Funktionen sowie mit einem Live-Chat, kombiniert zu einem stimmigen Online-Auftritt. Basel überzeugte durch die gekonnte Besucherführung und zielgruppenspezifische Guides auf der Seite: „Das passt von A bis Z alles – einfach bombastisch“, so die Jury. Zu toppen waren diese Performances nur noch durch Graubünden „mit einem ausgeklügelten Inhaltskonzept, lebhaftem Informationsaustausch mit der Fangemeinde, fantastischen Bewertungen durch die Follower und unschlagbar starker Relevanz“.

In diesem Jahr ging der GLOBONET eTourism-Award in die sechste Runde. Die seit 2011 bestehende Kooperation zwischen der Fachhochschule Westschweiz, der Hochschule Luzern, dem Verband Schweizer Tourismusmanager und der Online-Marketing-Agentur GLOBONET kürt einmal im Jahr Schweizer Tourismusdestinationen, die sich im Umgang mit elektronischen Medien bewährt haben.

Seit Monaten ermittelte das Forschungsteam um Dr. Andreas Liebrich an der Hochschule Luzern die zehn Spitzenreiter aus mehr als 450 Destinationen – in die Analyse wurden traditionsgemäss automatisch alle Tourismusorganisationen der Schweiz miteinbezogen. Anhand eines mehrstufigen Evaluationsverfahrens mit einem breiten Kriterienkatalog in den Bereichen Webseitenintegration, E-Newsletter, Social Media und E-Mail wurden die Organisationen auf Herz und Nieren geprüft, bevor man die zehn Nominierten der zwölfköpfigen internationalen Jury vorlegte. Aus der qualitativen Beurteilung der Experten gingen die drei Preisträger hervor.



GLOBONET GmbH Toggenburgerstrasse 26 CH-9500 Wil

Wil, den 11.05.2016

Nähere Informationen: [www.globonet-etourism-award.ch](http://www.globonet-etourism-award.ch)

Bild- und Filmmaterial: [www.globonet-etourism-award.ch/presse](http://www.globonet-etourism-award.ch/presse)

Facebook: [www.facebook.com/GLOBONET.eTourismAward](https://www.facebook.com/GLOBONET.eTourismAward)

Twitter: [www.twitter.com/etourismaward](https://www.twitter.com/etourismaward)